

WimTec® PROOF TB

Trinkbrunnen-Steuerungsset
mit Freispül-Automatik

HyPlus PRO



DE | Bedienungsanleitung

Diese Anleitung ist gültig für folgende Produkte

WimTec PROOF TB  PRO – 230 V

Art.Nr. 139 044

WimTec PROOF TB  PRO – 9 V

Art.Nr. 139 051

Lieferumfang

Elektronikmodul, Magnetventil mit Kabelverlängerung, Temperatursensor, Edelstahlaster, Infrarotsensor und Magnetstift. Netzversion: mit EB Netzteil, Batterieversion: mit Batteriemodul inkl. Batterien.



Wichtige Installationshinweise

Die Montage und Installation darf nur durch einen konzessionierten Fachbetrieb gemäß DIN 1988, ÖVE/ÖNORM E 8001 sowie VDE 0100 Teil 701 erfolgen. Bei der Planung und Errichtung von Sanitäranlagen sind die entsprechenden örtlichen, nationalen und internationalen



Normen und Vorschriften zu beachten!

Bei der Montage von Taster und Infrarotsensor beachten: Der Taster sowie der Infrarotsensor sind für einen Einbau in horizontalen Flächen nicht geeignet. Der Infrarotsensor wird nur für einen Einsatz im Innenbereich empfohlen. Bei der Bedienung über den Infrarotsensor mit aktivierter Benutzererkennung ist bei der Platzierung des Sensors zu beachten, dass sich der Benutzer bei der Wasserentnahme im Ansprechbereich der Sensorik befindet (z.B. mittig unter dem Auslauf).



Das Trinkbrunnen-Steuerungsset ist nicht frostsicher!

Bei Frostgefahr ist das Trinkbrunnen-Steuerungsset zu demontieren und an einem trockenen, geschlossenen und frostsicheren Ort aufzubewahren.



Rohrleitungen vor der Montage spülen!

Um eine Verunreinigung des Magnetventils zu verhindern.



Auf bauliche Situation achten!

Je nach Spülleistung und Spülhäufigkeit kann es vereinzelt zu Kondensatbildung kommen.



Es gelten die „Allgemeinen Installationsbedingungen“ unter www.wimtec.com

	Seite
Allgemeine Hinweise	2
Technische Daten	4
Legende	5
Montage Maße	6
WimTec REMOTE	8
Einstellungen mit WimTec REMOTE	9
Bedienung	10
Bedienung über Taster	10
Bedienung über Infrarot-Sensor	11
Funktionen	12
Sensor-Reichweite	12
Maximallaufzeit	12
Nachlaufzeit	12
Reinigungsstopp	13
Intelligente Freispül-Automatik	14
Tägliche Sperrzeit	14
Temperaturabhängige Kaltwasser-Nachspülung	15
Temperatur-Aufzeichnungen	16
LED-Signale	17
Wartung Service	17
Zubehör	18
Ersatzteile	19

WimTec PROOF TB – 230 V

Betriebsspannung:	WimTec EB Netzteil 230 V 50 Hz / 12 V=
-------------------	--

Leistungsaufnahme:	max. 3 W
--------------------	----------

WimTec PROOF TB – 9 V

Batterie:	6 Stk. Alkali AA 1,5 V
-----------	------------------------

Batterielebensdauer:	ca. 200.000 Auslösungen (max. 2 Jahre) bei Werkseinstellung
----------------------	---

Weitere technische Daten

Fließdruck:	0,5 bis 5 bar
-------------	---------------

Statischer Druck:	max. 10 bar
-------------------	-------------

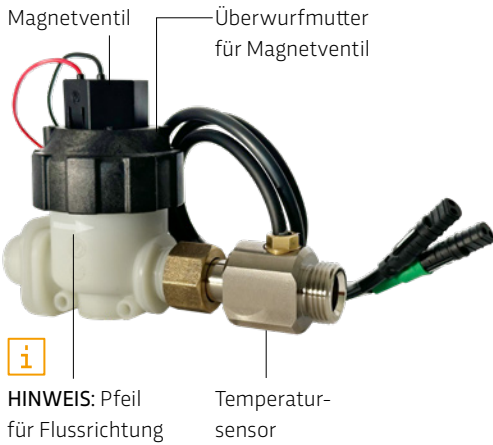
Durchflussmenge:	abhängig vom Auslauf, Ventil bei 3 bar: max. 22 l/min
------------------	--

Wasseranschluss:	G 3/8" AG
------------------	-----------

Wassertemperatur:	max. 70 °C (max. 80 °C für max. 10 min)
-------------------	--

Anwendungsbereich:	für Innen- und Außenanwendung (nicht frostsicher)
--------------------	--

Magnetventil und Temperatursensor



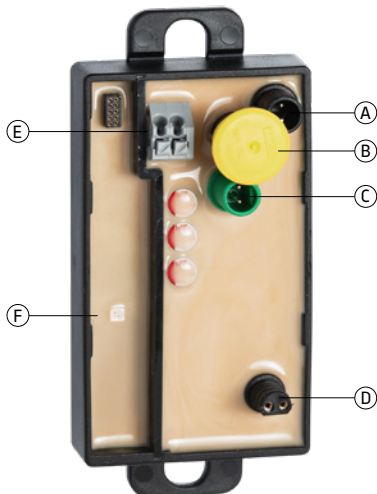
Taster und Infrarotsensor



HINWEIS: Bei einer Bedienung über den Taster ist zum Einstellen, steuern und auslesen mit WimTec REMOTE der Anschluss des Infrarotsensors erforderlich.



Elektronikmodul



ACHTUNG: Beim Herstellen der Kabelverbindungen auf die Markierungen achten!

- Ⓐ Anschluss Magnetventil
- Ⓑ Anschluss Infrarotsensor
- Ⓒ Anschluss Temperatursensor
- Ⓓ Anschluss Spannungsversorgung (9 V oder 12 V)
- Ⓔ Anschluss Taster
- Ⓕ Status-LED

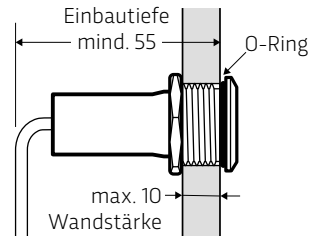
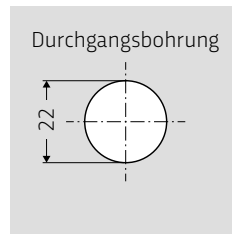
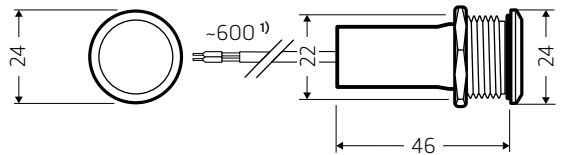
Montagehinweis



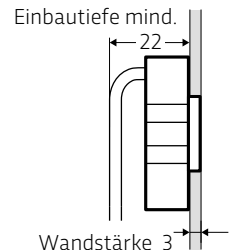
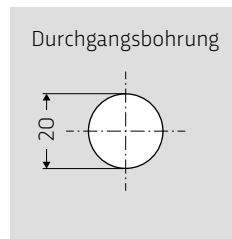
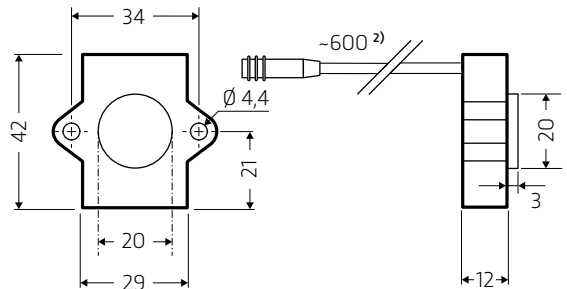
ACHTUNG: Der Taster sowie der Infrarotsensor sind für einen Einbau in horizontalen Flächen nicht geeignet.

Der Infrarotsensor wird nur für einen Einsatz im Innenbereich empfohlen. Bei der Bedienung über den Infrarotsensor mit aktivierter Benutzererkennung ist bei der Platzierung des Sensors zu beachten, dass sich der Benutzer bei der Wasserentnahme im Ansprechbereich der Sensorik befindet (z.B. mittig unter dem Auslauf).

Taster



Infrarotsensor



HINWEIS:

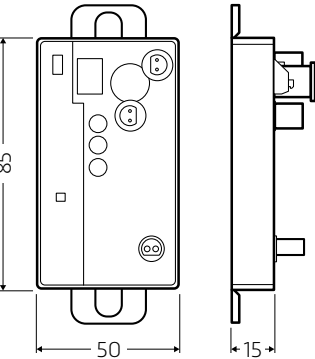
¹⁾ Kabellänge Taster

Erweiterbar bis zu einer Gesamtlänge von 5 m. Leitungsquerschnitt: 0,25-1mm² mit Aderendhülse; 0,2-1,5mm² ohne Aderendhülse für Anschlussklemme Elektronikmodul.

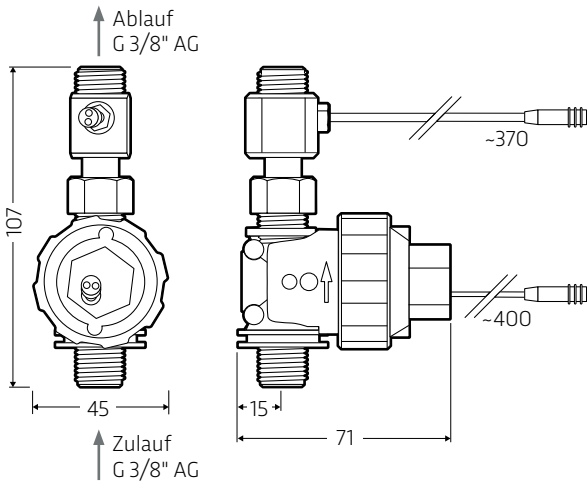
²⁾ Kabellänge Infrarotsensor

Erweiterbar mit dem Zubehör: WimTec IR-Anschlussverlängerung 1,5 m (Art.Nr. 136 333).

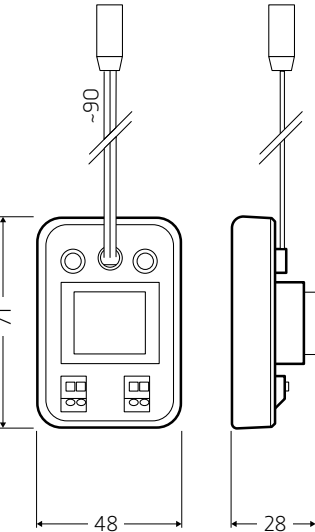
Elektronikmodul



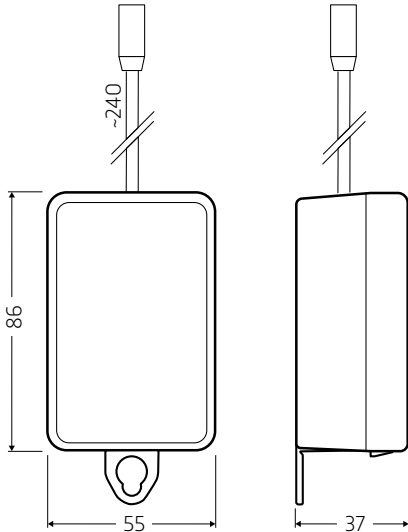
Magnetventil mit Temperatursensor



EB-Netzteil



Batterieminimodul



Einstellen, steuern und auslesen

Mit WimTec REMOTE können Einstellungen vorgenommen, Funktionen gesteuert oder Geräteinformationen ausgelesen werden.



Sie benötigen Hilfe?

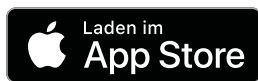
Eine detaillierte Anleitung zur Bedienung der WimTec REMOTE App finden Sie online unter: wimtec.com/remote-app

Mit dem eigenen Mobilgerät



WimTec REMOTE Infrarot-Modul (Art.Nr. 139 273)

Erforderlich zur Kommunikation zwischen der Armatur und der App



WimTec REMOTE App

Kostenlos verfügbar im Google Play Store für Android oder im App Store für Apple-Mobilgeräte.






Systemvoraussetzung:
ab Android 10, oder ab iOS 15

Mit dem vorkonfiguriertem Komplettsset



WimTec REMOTE Infrarot-Tablet (Art.Nr. 128 673)

Vorkonfiguriertes Komplettsset bestehend aus:
Android Tablet mit Netzteil und Ladekabel,
REMOTE App, REMOTE Infrarot-Modul und
REMOTE Datenkabel für Armaturen ohne Sensor.

Einstellungen mit WimTec REMOTE		Werkseinstellung
	Bedienmodus - Taster oder IR-Sensor - IR-Sensor: touch oder berührungslos - Wasserstopp: Maximallaufzeit oder Benutzererkennung	Taster – Maximallaufzeit
	Intelligente Freispül-Automatik - Ein Aus - Spülintervall: 30 min bis 7 d - Mindestspüldauer: 10 s bis 10 min	Ein 12 h 30 s
	Kaltwasser-Nachspülung - Nach einer Freispülung: Ein Aus - Nach einer Benutzung: Ein Aus - Ziel-Temperatur: 15 °C bis 25 °C - Max. Spüldauer: 10 s bis 10 min - Verzögerungszeit: nach Benutzung: 2 min bis 60 min	Aus Aus
	Tägliche Sperrzeit - Ein Aus - von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr	Aus
	Reinigungsstopp - Ein Aus - Dauer: 1 min bis 30 min	Ein 3 min
	Maximallaufzeit - Dauer: 1 s bis 3 min	5 s
	Nachlaufzeit - Dauer: 0,5 s bis 5 s	1 s
	Sensor-Reichweite - Einschalt-Reichweite: touch (1 cm) oder berührungslos (15 cm) - Abschalt-Reichweite: 20 cm bis 45 cm	touch (1 cm) 35 cm
	Gerätebezeichnung - individuell definierbar	–
	PIN-Code Schutz - Ein Aus	Aus



Bedienmodus

Legt die Bedienung über den Taster oder den IR-Sensor zum Starten und Stoppen des Wasserflusses fest (Taster = **Aus**, IR-Sensor = **Ein**).

Werkseinstellung

Bedienung: **Taster**

Wasserfluss stoppt nach

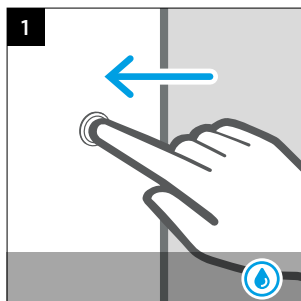
Maximallaufzeit: **5 s**



Einstellungen mit WimTec

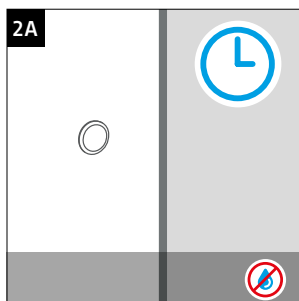
REMOTE → siehe Seite 9.

Bedienung über Taster



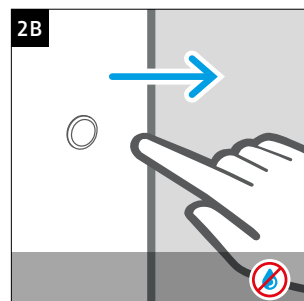
Wasserfluss startet über Taster

Der Wasserfluss startet durch Drücken des Tasters



Wasserfluss stoppt nach Maximallaufzeit

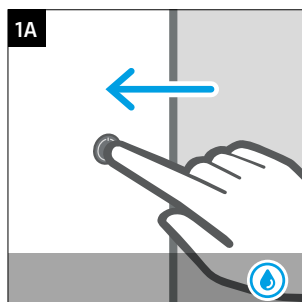
Der Wasserfluss stoppt nach Ablauf der eingestellten Maximallaufzeit oder vorzeitig durch erneutes Drücken des Tasters.



Wasserfluss stoppt über Benutzererkennung

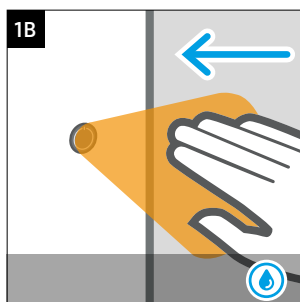
Das Wasser fließt durch Drücken und Halten des Tasters und stoppt beim Loslassen des Tasters. Spätestens jedoch nach Ablauf der eingestellten Maximallaufzeit (Sicherheitsabschaltung).

Bedienung über IR-Sensor



Wasserfluss startet durch touch

Der Wasserfluss startet durch einen Fingertipp auf den Infrarotsensor.

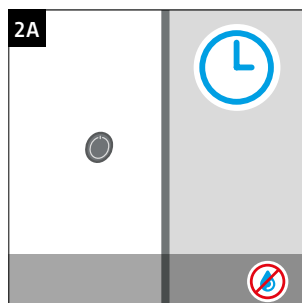


Wasserfluss startet berührungslos

Der Wasserfluss startet, sobald ein Objekt vom Infrarotsensor erfasst wird.

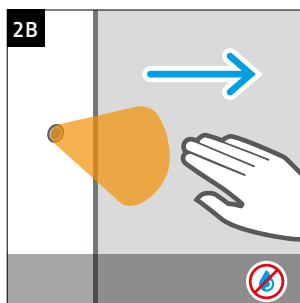


HINWEIS: Einschalt-Reichweite des Infrarotsensor einstellbar mit WimTec REMOTE → siehe Seite 9.



Wasserfluss stoppt nach Maximallaufzeit

Der Wasserfluss stoppt nach Ablauf der eingestellten Maximallaufzeit, oder durch erneuten Fingertipp auf den Infrarotsensor.



Wasserfluss stoppt über Benutzererkennung

Der Wasserfluss stoppt beim Verlassen des Sensorbereiches nach Ablauf der Nachlaufzeit. Spätestens jedoch nach Ablauf der eingestellten Maximallaufzeit (Sicherheitsabschaltung).



HINWEIS: Maximallaufzeit, Abschalt-Reichweite des Infrarotsensor und Nachlaufzeit einstellbar mit WimTec REMOTE → siehe Seite 9.



Sensor-Reichweite

Gibt den maximalen Erfassungsbereich des Infrarot-Sensors beim Einschalten und Abschalten an.

Werkseinstellung

Einschalt-Reichweite:

- toch: **1 cm**

- berührungslos: **15 cm**

Abschalt-Reichweite: **35 cm**



Einstellungen mit WimTec
REMOTE → siehe Seite 9.



Maximallaufzeit

Gibt die Sicherheit, dass der Wasserfluss nach Ablauf der eingestellten Zeit stoppt, auch wenn sich ein Gegenstand oder Benutzer im Erfassungsbereich des Infrarot-Sensors befindet.

Werkseinstellung

Maximallaufzeit Dauer: **5 s**



Einstellungen mit WimTec
REMOTE → siehe Seite 9.



Nachlaufzeit

Beim Verlassen des Sensorbereiches stoppt der Wasserfluss nach Ablauf der eingestellten Zeit.

Sparsam = reduzierte Nachlaufzeit

Komfortabel = erhöhte Nachlaufzeit

Werkseinstellung

Nachlaufzeit Dauer: **1 s**



Einstellungen mit WimTec
REMOTE → siehe Seite 9.



Reinigungsstopp

Das Auslösen des Wasserflusses über den Infrarot-Sensor und automatische Spülungen werden für die eingestellte Zeit gesperrt.

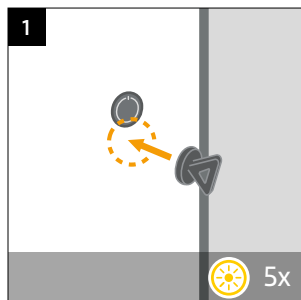
Werkseinstellung

Reinigungsstopp: **Ein**

Dauer: **3 min**

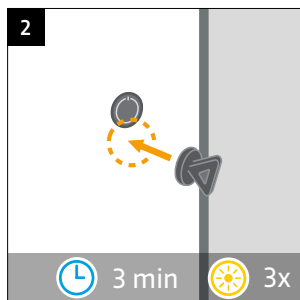


Einstellungen mit WimTec REMOTE → siehe Seite 9.



Aktivieren

Heranführen des Magnetstiftes unterhalb des Infrarotsensors. Nach 5-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Reinigungsstopp für 3 min aktiviert. Während des Reinigungsstopps blinkt die Kontroll-LED 2-mal alle 3 s (gelb).



Beenden

Die Steuerung geht 3 min nach dem Aktivieren des Reinigungsstopps automatisch wieder in den Normalbetrieb über.

Vorzeitiges beenden

Zum vorzeitigen Beenden den Magnetstift erneut unterhalb

des Infrarotsensors heranführen und verweilen. Nach 3-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Reinigungsstopp beendet und die Armatur geht wieder in den Normalbetrieb über.



Intelligente Freispül-Automatik HyPlus

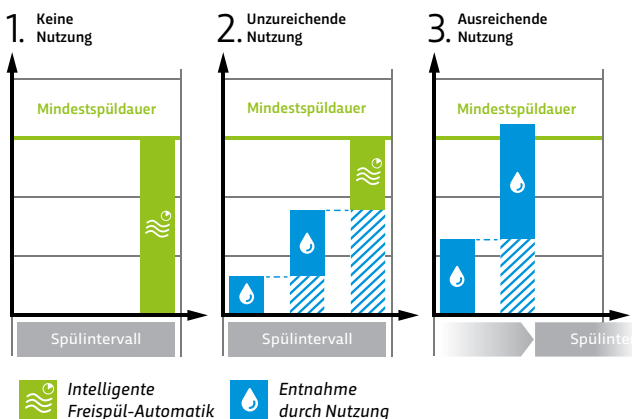
Bei Betriebsunterbrechung oder unzureichender Nutzung wird stagnierendes Wasser bedarfsgerecht ausgespült, um das Wachstum von Krankheitserregern wie Legionellen zu hemmen.

Spülintervall

Gibt die Zeit zwischen den automatischen Freispülungen an.

Mindestspüldauer

Gibt die Dauer der Freispülung im eingestellten Spülintervall an.



Werkseinstellung

Intelligente

Freispül-Automatik: **Ein**

Spülintervall: **12 h**

Mindestspüldauer: **30 s**



Einstellungen mit WimTec
REMOTE → siehe Seite 9.

1. Keine Nutzung

Die Freispülung erfolgt für die gesamte Mindestspüldauer.

2. Unzureichende Nutzung

Getätigte Wasserentnahmen werden während eines Spülintervalls von der Armatur aufsummiert. Die Freispülung erfolgt nur für die verbleibende Restspülzeit.

3. Ausreichende Nutzung

Es findet keine Freispülung statt und das Spülintervall beginnt von Neuem.



Tägliche Sperrzeit

Gibt ein tägliches Zeitfenster an, in dem alle automatischen Spülungen gesperrt sind (z.B. von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr). Bei Bedarf wird eine automatische Freispülung nach Ende der Sperrzeit nachgeholt.

Werkseinstellung

Tägliche Sperrzeit: **Aus**

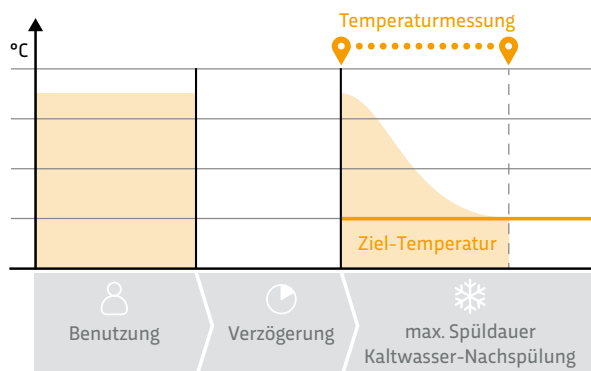
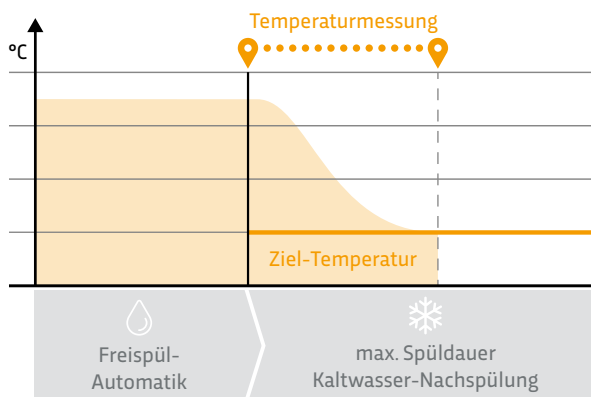


Einstellungen mit WimTec
REMOTE → siehe Seite 9.



Temperaturabhängige Kaltwasser-Nachspülung **HyPlus** PRO

Um der Vermehrung von Krankheitserregern wie z.B. Legionellen durch zu hohe Wassertemperaturen in der Kaltwasserleitung entgegen zu wirken, erfolgt eine automatische Kaltwasser-Nachspülung nach einer Freispülung oder Benutzung. Der Temperaturverlauf wird durch den integrierten Temperatursensor protokolliert und kann mit WimTec REMOTE exportiert werden.



Werkseinstellung

Nach einer Freispülung: **Aus**

Nach einer Benutzung: **Aus**

Ziel-Temperatur: **25 °C**

Max. Spüldauer: **1 min**

Verzögerungszeit

nach Benutzung: **10 min**



Einstellungen mit WimTec REMOTE → siehe Seite 9.

Nach einer Freispülung:

Wird im Zuge einer Freispülung die eingestellte Ziel-Temperatur des Kaltwassers nicht erreicht, wird im Anschluss eine Kaltwasser-Nachspülung über die eingestellte max. Spüldauer ausgelöst. Diese stoppt vorzeitig bei Erreichen der Ziel-Temperatur.

Nach einer Benutzung:

Verbleibt nach einer Benutzung zu warmes Wasser in der Leitung, wird nach Ablauf einer Verzögerungszeit eine Kaltwasser-Nachspülung gestartet. Diese stoppt automatisch bei Erreichen der Zieltemperatur, spätestens jedoch nach Ablauf der maximalen Spüldauer.

Temperatur-Aufzeichnungen **HyPlus** PRO

HyPlus PRO Armaturen zeichnen zur Dokumentation automatisch die Temperaturverläufe von Kaltwasser-Nachspülungen nach einer Freispülung und Benutzung auf. Dabei werden die letzten 100 Temperaturverläufe im Elektronikmodul gespeichert, bevor der erste wieder überschrieben wird.

Darüber hinaus können auch eine Testspülung von Kaltwasser mit Temperaturaufzeichnung durchgeführt werden.

Exportieren und dokumentieren

Mit WimTec REMOTE können die gespeicherten Temperaturaufzeichnungen ausgelesen und als PDF und CSV-Datei zur Anlagendokumentation exportiert werden.

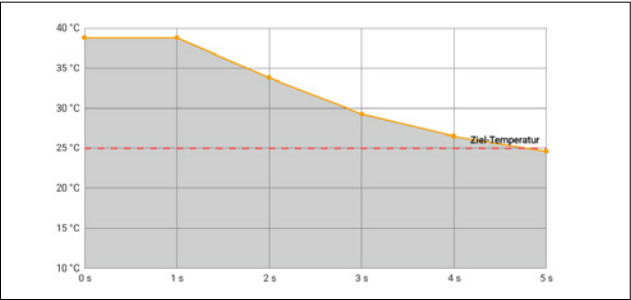
Für eine genaue Diagnose oder den Nachweis zur Betriebsführung kann auch die Temperaturaufzeichnung einer Einzelspülung mit detaillierten Messpunkten in Form einer grafische Temperaturkurve exportiert werden.

Übersichtsliste der Temperatur-Aufzeichnungen

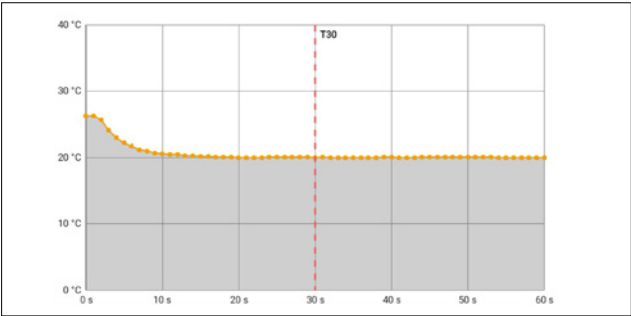
Die gespeicherten Temperaturaufzeichnungen können übersichtlich in einer Liste nach Art der Spülung exportiert werden.

Temperaturaufzeichnung - Kaltwasser-Nachspülungen					
Startzeit	Art der Spülung	Status	Spül-Start [°C]	Spül-Dauer [s]	Spül-Ende [°C]
25.10.21, 08:12:12	KW-Nachspülung nach Benutzung	●	38.8	5	24.6
24.10.21, 21:23:12	KW-Nachspülung nach Freispülung	●	37.2	5	23.6

Temperaturverlauf Kaltwasser-Nachspülung



Temperatur-Aufzeichnung Testspülung (mit T30-Wert)



LED-Signale



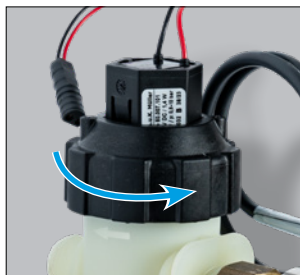
Blinkcode	Bedeutung
☀ ☀	alle 3 s Reinigungsstopp aktiv
☀	Magnetventil wird geöffnet
☀ ☀	Magnetventil wird geschlossen
☀ ☀ ☀	alle 4 s Freispülung aktiv
☀ ☀ ☀ ☀	jede s Spülstopp aktiv
☀ ☀ ☀ ☀ ☀	alle 4 s Batterie wechseln! Niedriger Batterie-Ladestand, keine Funktion

Batterie tauschen



Batterieminus öffnen.
6 Stk. Alkali AA 1,5 V
Batterien einsetzen.
Auf Polarität achten!
Batterieminus wieder
anstecken.

Magnetventil reinigen

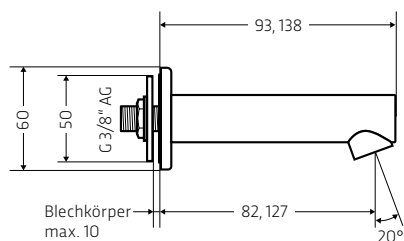
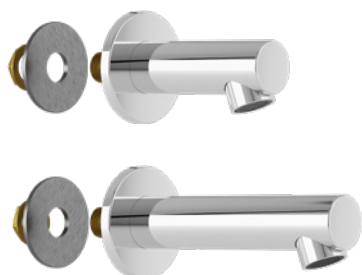


Überwurfmutter lösen und
Magnetventil aus dem
Gehäuse entnehmen.



Magnetventil unter fließendem
Wasser reinigen (evt. weiche
Bürste verwenden), ggf. Ventil
tauschen.

Den O-Ring mit Armaturenfett
einstreichen und Magnetventil
per Hand einschrauben und mit
Überwurfmutter sichern.



Bezeichnung

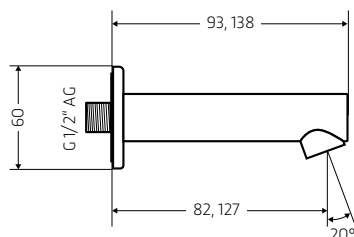
Art.Nr.

WimTec Wandauslauf G 3/8" AG

Zur Kontermontage in einem Blechkörper
(Bohrung: \varnothing 17 - 22 mm). Oberfläche verchromt.

82 mm Ausladung 139 402

127 mm Ausladung 139 419



Bezeichnung

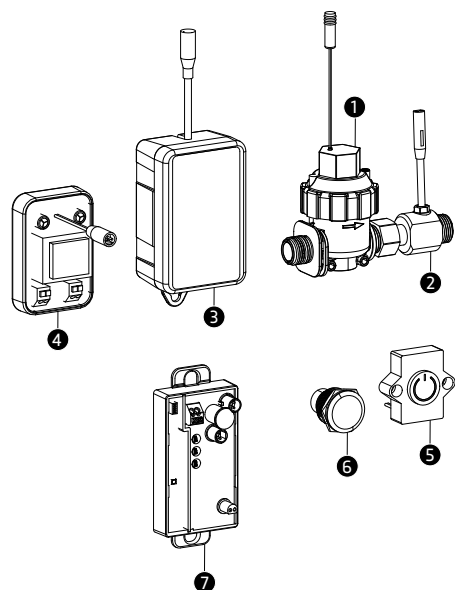
Art.Nr.

WimTec Wandauslauf G 1/2" AG

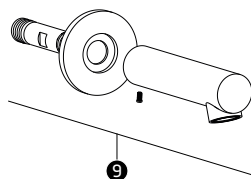
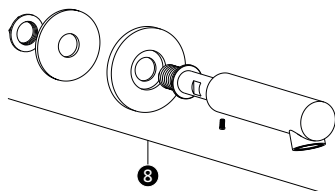
Zur Montage in eine Wandscheibe.
Oberfläche verchromt.

82 mm Ausladung 139 396

127 mm Ausladung 134 216



Nr.	Bezeichnung	Art.Nr.
1	Magnetventil	128 833
2	Temperatursensor	136 258
3	Batteriemodul	129 434
4	EB-Netzteil	122 350
5	Infrarotsensor	130 768
6	Taster Trinkbrunnen 22mm/60cm	139 235
7	Elektronik	139 242
8	Wandauslauf G 3/8" zur Kontermontage	
	82 mm Ausladung	139 402
	127 mm Ausladung	139 419
9	Wandauslauf G 1/2"	
	82 mm Ausladung	139 396
	127 mm Ausladung	134 216



www.wimtec.com



Entsorgungsinformationen finden Sie unter:
www.wimtec.com/umweltschutz

WimTec Sanitärprodukte GmbH

p: Freidegg 50, 3325 Ferschnitz, AUSTRIA

t: +43 7473 5000 **f:** DW - 500

e: office@wimtec.com **i:** www.wimtec.com